

## Kontakt

### • Geschäftsführer:

Günther Brütting, Dipl.-Betriebswirt (FH)  
 Telefon 09131/822-3249  
 E-Mail guenther.brueetting@waldkrankenhaus.de

### • Einrichtungs- / Pflegedienstleitung:

Maria Kormann  
 Telefon 09131/822-3083  
 E-Mail maria.kormann@waldkrankenhaus.de

### • Stellv. Pflegedienstleitung / Bereichsleitung:

Thomas Sawinsky  
 Telefon 09131/822-3054  
 E-Mail thomas.sawinsky@waldkrankenhaus.de

### • Verwaltungsfachkraft:

Angelika Kubisch  
 Telefon 09131/822-3454  
 Telefax 09131/822-5051  
 E-Mail pflegezentrum@waldkrankenhaus.de

### Sprechzeiten:

Mo. bis Do. von 13.00 – 16.00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.pflegezentrum.waldkrankenhaus.de](http://www.pflegezentrum.waldkrankenhaus.de)



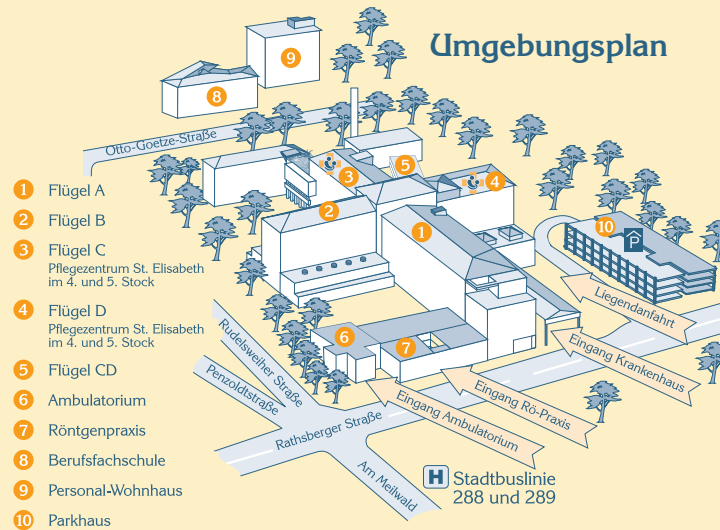
## Anfahrtsplan



Pflegezentrum St. Elisabeth  
 im Waldkrankenhaus St. Marien

Stadtbuslinie  
 288 und 289

## Umgebungsplan



- 1 Flügel A
- 2 Flügel B
- 3 Flügel C  
Pflegezentrum St. Elisabeth  
im 4. und 5. Stock
- 4 Flügel D  
Pflegezentrum St. Elisabeth  
im 4. und 5. Stock
- 5 Flügel CD
- 6 Ambulatorium
- 7 Röntgenpraxis
- 8 Berufsfachschule
- 9 Personal-Wohnhaus
- 10 Parkhaus

**Pflegezentrum St. Elisabeth**  
 im Waldkrankenhaus St. Marien gGmbH  
 Rathberger Straße 57 · 91054 Erlangen  
 Telefon 09131 / 822-3454  
 Telefax 09131 / 822-5051

[pflegezentrum@waldkrankenhaus.de](mailto:pflegezentrum@waldkrankenhaus.de)  
[www.pflegezentrum.waldkrankenhaus.de](http://www.pflegezentrum.waldkrankenhaus.de)

1601.com | 1-11-790 | 04.2011



St. Franziskuswestern  
 Vierzehnhilfen



**pflegezentrum**  
 ST. ELISABETH

im Waldkrankenhaus ST. MARIEN

**Gut leben mit Demenz**  
 im Pflegezentrum St. Elisabeth



...für den Menschen!

## Das Pflegezentrum St. Elisabeth

ist als eigenständige Einrichtung in das Waldkrankenhaus St. Marien eingebunden.

Wir können 40 Plätze für Langzeitpflege und eingestreute Kurzzeitpflege auf höchstem Niveau anbieten. In unserer Einrichtung betreuen wir ältere und pflegebedürftige Bewohnerinnen und Bewohner mit vielfältigen Einschränkungen in den täglichen Aktivitäten des Lebens und mit Demenz.

Die Anzahl gerontopsychiatrisch veränderter Bewohner in unserer Einrichtung liegt im Schnitt bei 55 – 60 %.

## Personelle Ausstattung u. Qualifikation

Im Pflegezentrum St. Elisabeth liegt der Anteil an Fachpersonal mit 60% über dem gesetzlich geforderten Stellenplan.

Der laut Beschluss der Landespflegesatzkommission Bayern vorliegende Stellenschlüssel von 1:30 gerontopsychiatrischer Fachkräfte und der Stellenschlüssel von 1:25 gemäß Richtlinie §87 b Abs. 3 SGB XI wird in der Einrichtung selbstverständlich vorgehalten.

## Ärztliche Betreuung und Behandlung

Unsere Bewohner haben freie Arztwahl. Neben der hausärztlichen Versorgung arbeiten wir in der gerontologischen Betreuung eng mit Fachärzten der Psychiatrischen Institutsambulanz des Klinikums am Europakanal und weiteren niedergelassenen Fachärzten zusammen. Gerne gehen wir auch auf individuelle Wünsche ein.

## Räumliche Ausstattung und Gestaltung

- Durch unser Farb- und Lichtkonzept bieten wir eine wohnliche Atmosphäre und vermitteln Geborgenheit
- Jahreszeitliche Dekoration, Kalender, Uhren und vieles mehr geben den Bewohnern Orientierung und Sicherheit
- Die Gestaltung des Privatbereiches unserer Bewohner mit Erinnerungsstücken wie Bildern und kleinen privaten Möbelstücken geben Vertrautheit
- Betten mit einer besonders niedrig einstellbaren Liegefläche und geteiltem Bettgitter geben Sicherheit und reduzieren die Sturzgefahr
- Ein speziell eingerichtetes Zimmer ermöglicht eine intensive Betreuung von Menschen mit fortgeschrittener Demenz
- Unsere Dachterrasse – ein abgeschlossener Bereich mit Rundweg – gibt den Bewohnern viel Freiheit und ist eine Oase zum Wohlfühlen
- Die installierte Desorientiertenanlage mit Sensoren an allen Ausgangstüren verhindert das Weglaufen unserer Bewohner und erlaubt ein menschenwürdiges Leben ohne Fixierung

## Beschäftigungsangebote

Sieben Tage in der Woche finden Betreuungsangebote für unsere Bewohner mit Demenz statt. Diese werden in Gruppen- sowie Einzelbetreuung durchgeführt.

Ein bewohnerorientierter, strukturierter Tagesablauf gibt den demenziell veränderten Bewohnern Orientierung, Sicherheit und Geborgenheit.

Dazu werden folgende Therapieansätze von uns angeboten:

- Kognitive Verfahren (Gedächtnstraining, ROT= Realitäts- und Orientierungstraining)
- Validation nach Naomi Feil
- Körperliche Aktivierung (Gymnastik/Bewegungstherapie)
- Künstlerische Therapien (Musik- und Maltherapie)
- Sensorische Verfahren (Einsatz mobiler Snoezelenwagen / basale Stimulation)
- Biografiearbeit
- Erinnerungsarbeit
- Milieuthérapie
- 10-Minuten-Aktivierung (Aktivierungsboxen/Therapiepuppe „Willi“)
- Übernahme von Alltagsaktivitäten (Mitwirken beim Tischdecken, Wäsche zusammenlegen, Backen, Kochen und vieles mehr)

